

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Mai 2025



Sperrfrist:
28.05.2025, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Berichtsmonat:	Mai 2025
Erstellungsdatum:	23.05.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.07.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Mai 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Im April 2025 gab es starke Stellenzugänge von bundesweit mehr als 12.000 Stellen. Ausschlaggebend für das deutliche Plus war ein Sondereffekt bei den Meldungen von sonstigen Stellen, der sich auf verschiedene Arbeitsorte verteilt. Sonstige Arbeitsstellen umfassen Arbeitsstellen für beispielweise Beamte, Soldaten, Praktika und Trainees.

Unterbeschäftigungsstatistik

Die Ermittlung der Rechtskreiszuordnung für die Komponenten aus der Förderstatistik wurde im April 2025 auf ein neues Messkonzept umgestellt. Die Ergebnisse der Unterbeschäftigung wurden rückwirkend ab Januar 2009 revidiert. Endgültige Werte stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest; eine Hochrechnung am aktuellen Rand erfolgt nicht. Die Auswirkungen der Revision auf das Niveau der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen sind auf Bundesebene sehr gering (ca. 0,1 Prozent). Durch den Wegfall der Hochrechnung verringert sich das Niveau der Unterbeschäftigung am aktuellen Rand geringfügig.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Mai 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord	19
Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis	22
Geschäftsstellenbezirk Sondershausen	25
Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza	28
Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen	31

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
 Mai 2025

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	19.385	19.526	19.639	-141	-0,7	-481	-2,4	-1,7	-2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.545	12.622	12.942	-77	-0,6	156	1,3	-0,7	-1,8
57,5% Männer	7.213	7.295	7.623	-82	-1,1	171	2,4	0,4	-0,4
42,5% Frauen	5.332	5.327	5.319	5	0,1	-15	-0,3	-2,1	-3,8
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	1.241	1.238	1.290	3	0,2	31	2,6	0,1	0,7
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	342	355	359	-13	-3,7	23	7,2	13,1	6,2
37,5% 50 Jahre und älter	4.701	4.760	4.959	-59	-1,2	-60	-1,3	-3,0	-2,5
29,3% dar. 55 Jahre und älter	3.678	3.704	3.852	-26	-0,7	-19	-0,5	-1,9	-1,1
37,5% Langzeitarbeitslose	4.707	4.682	4.764	25	0,5	41	0,9	-0,3	1,0
7,2% Schwerbehinderte Menschen	902	924	939	-22	-2,4	26	3,0	2,6	2,8
20,0% Ausländer	2.512	2.519	2.521	-7	-0,3	-145	-5,5	-9,6	-12,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.155	2.420	2.377	-265	-11,0	-103	-4,6	-7,1	2,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	737	863	829	-126	-14,6	52	7,6	6,4	6,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	524	619	536	-95	-15,3	-7	-1,3	-9,0	-6,3
seit Jahresbeginn	12.199	10.044	7.624	x	x	-708	-5,5	-5,7	-5,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.252	2.741	2.977	-489	-17,8	-326	-12,6	-10,5	3,2
dar. in Erwerbstätigkeit	809	1.029	965	-220	-21,4	26	3,3	-17,4	-3,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	445	571	651	-126	-22,1	-175	-28,2	-20,1	-4,8
seit Jahresbeginn	12.307	10.055	7.314	x	x	-885	-6,7	-5,3	-3,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	6,8	7,0	x	x	x	6,7	7,0	7,2
dar. Männer	7,3	7,4	7,7	x	x	x	7,1	7,4	7,8
Frauen	6,3	6,2	6,2	x	x	x	6,3	6,4	6,5
15 bis unter 25 Jahre	7,1	7,3	7,6	x	x	x	7,2	7,8	8,1
15 bis unter 20 Jahre	5,5	6,1	6,2	x	x	x	5,5	6,0	6,5
50 bis unter 65 Jahre	6,5	6,4	6,7	x	x	x	6,5	6,6	6,9
55 bis unter 65 Jahre	7,3	7,2	7,5	x	x	x	7,3	7,5	7,8
Ausländer	21,9	23,4	23,4	x	x	x	24,7	32,9	33,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,4	7,4	7,6	x	x	x	7,3	7,5	7,8
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.119	13.236	13.530	-117	-0,9	-71	-0,5	-1,9	-3,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.381	15.642	15.857	-261	-1,7	-365	-2,3	-1,8	-2,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.441	15.711	15.931	-270	-1,7	-377	-2,4	-1,8	-2,8
Unterbeschäftigungsquote	8,3	8,4	8,5	x	x	x	8,5	8,6	8,8
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.110	4.218	4.421	-108	-2,6	184	4,7	5,3	0,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.600	15.811	15.904	-211	-1,3	-1.157	-6,9	-5,8	-5,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.173	5.165	5.180	8	0,2	-578	-10,0	-10,4	-10,2
Bedarfsgemeinschaften	11.946	12.139	12.193	-192	-1,6	-794	-6,2	-5,0	-4,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	310	823	355	-513	-62,3	-98	-24,0	140,6	-11,5
Zugang seit Jahresbeginn	2.077	1.767	944	x	x	182	9,6	18,8	-17,6
Bestand	2.718	2.682	2.254	36	1,3	69	2,6	6,4	-12,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Mai 2025

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.073	7.161	7.299	-88	-1,2	194	2,8	3,9	1,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.325	4.433	4.632	-108	-2,4	298	7,4	5,1	1,8
59,2% Männer	2.559	2.644	2.854	-85	-3,2	190	8,0	5,5	2,1
40,8% Frauen	1.766	1.789	1.778	-23	-1,3	108	6,5	4,6	1,3
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	473	463	491	10	2,2	80	20,4	11,8	10,1
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	104	105	105	-1	-1,0	32	44,4	41,9	28,0
47,2% 50 Jahre und älter	2.043	2.106	2.245	-63	-3,0	-14	-0,7	-2,1	-2,9
39,7% dar. 55 Jahre und älter	1.716	1.749	1.844	-33	-1,9	-3	-0,2	-1,4	-1,9
14,4% Langzeitarbeitslose	622	618	631	4	0,6	46	8,0	4,4	7,7
9,5% Schwerbehinderte Menschen	409	424	434	-15	-3,5	-9	-2,2	-4,9	-2,9
8,8% Ausländer	380	399	393	-19	-4,8	46	13,8	3,4	1,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.116	1.222	1.274	-106	-8,7	16	1,5	-4,4	9,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	573	696	652	-123	-17,7	30	5,5	11,0	4,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	254	254	278	-	-	-5	-1,9	-24,2	1,5
seit Jahresbeginn	6.425	5.309	4.087	x	x	-71	-1,1	-1,6	-0,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.146	1.337	1.446	-191	-14,3	-65	-5,4	-13,7	1,8
dar. in Erwerbstätigkeit	549	671	674	-122	-18,2	50	10,0	-19,4	-6,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	233	245	269	-12	-4,9	-53	-18,5	-22,0	-7,6
seit Jahresbeginn	6.073	4.927	3.590	x	x	-283	-4,5	-4,2	-0,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,2	2,3	2,5
dar. Männer	2,6	2,7	2,9	x	x	x	2,4	2,6	2,9
Frauen	2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,7	2,9	x	x	x	2,3	2,6	2,8
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,2	1,4	1,6
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	3,1	x	x	x	2,8	2,9	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,6	x	x	x	3,4	3,6	3,8
Ausländer	3,3	3,7	3,6	x	x	x	3,1	4,6	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,4	2,5	2,7
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.454	4.560	4.752	-106	-2,3	289	6,9	4,7	1,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.933	5.106	5.291	-173	-3,4	256	5,5	5,7	2,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.993	5.173	5.363	-180	-3,5	246	5,2	5,6	2,1
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,8	2,9	x	x	x	2,5	2,6	2,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.110	4.218	4.421	-108	-2,6	184	4,7	5,3	0,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Mai 2025

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.312	12.365	12.340	-53	-0,4	-675	-5,2	-4,6	-5,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.220	8.189	8.310	31	0,4	-142	-1,7	-3,5	-3,7
56,6% Männer	4.654	4.651	4.769	3	0,1	-19	-0,4	-2,3	-1,8
43,4% Frauen	3.566	3.538	3.541	28	0,8	-123	-3,3	-5,1	-6,2
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	768	775	799	-7	-0,9	-49	-6,0	-5,8	-4,3
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	238	250	254	-12	-4,8	-9	-3,6	4,2	-0,8
32,3% 50 Jahre und älter	2.658	2.654	2.714	4	0,2	-46	-1,7	-3,7	-2,1
23,9% dar. 55 Jahre und älter	1.962	1.955	2.008	7	0,4	-16	-0,8	-2,4	-0,3
49,7% Langzeitarbeitslose	4.085	4.064	4.133	21	0,5	-5	-0,1	-0,9	0,0
6,0% Schwerbehinderte Menschen	493	500	505	-7	-1,4	35	7,6	9,9	8,4
25,9% Ausländer	2.132	2.120	2.128	12	0,6	-191	-8,2	-11,7	-14,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.039	1.198	1.103	-159	-13,3	-119	-10,3	-9,8	-5,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	164	167	177	-3	-1,8	22	15,5	-9,2	16,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	270	365	258	-95	-26,0	-2	-0,7	5,8	-13,4
seit Jahresbeginn	5.774	4.735	3.537	x	x	-637	-9,9	-9,9	-9,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.106	1.404	1.531	-298	-21,2	-261	-19,1	-7,1	4,6
dar. in Erwerbstätigkeit	260	358	291	-98	-27,4	-24	-8,5	-13,3	2,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	212	326	382	-114	-35,0	-122	-36,5	-18,7	-2,8
seit Jahresbeginn	6.234	5.128	3.724	x	x	-602	-8,8	-6,2	-5,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,4	4,5	x	x	x	4,5	4,6	4,7
dar. Männer	4,7	4,7	4,8	x	x	x	4,7	4,9	5,0
Frauen	4,2	4,1	4,2	x	x	x	4,3	4,4	4,4
15 bis unter 25 Jahre	4,4	4,6	4,7	x	x	x	4,8	5,2	5,3
15 bis unter 20 Jahre	3,8	4,3	4,4	x	x	x	4,3	4,6	4,9
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,6	3,7	x	x	x	3,7	3,7	3,8
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,9	x	x	x	3,9	4,0	4,0
Ausländer	18,6	19,7	19,8	x	x	x	21,6	28,3	29,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,8	4,9	x	x	x	4,9	5,0	5,1
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.665	8.676	8.778	-11	-0,1	-360	-4,0	-5,1	-5,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.448	10.536	10.566	-88	-0,8	-621	-5,6	-5,1	-5,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.448	10.538	10.568	-90	-0,9	-623	-5,6	-5,1	-5,1
Unterbeschäftigungsquote	5,6	5,6	5,6	x	x	x	5,9	6,0	6,0
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.600	15.811	15.904	-211	-1,3	-1.157	-6,9	-5,8	-5,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.173	5.165	5.180	8	0,2	-578	-10,0	-10,4	-10,2
Bedarfsgemeinschaften	11.946	12.139	12.193	-192	-1,6	-794	-6,2	-5,0	-4,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von März 2025 bis Mai 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

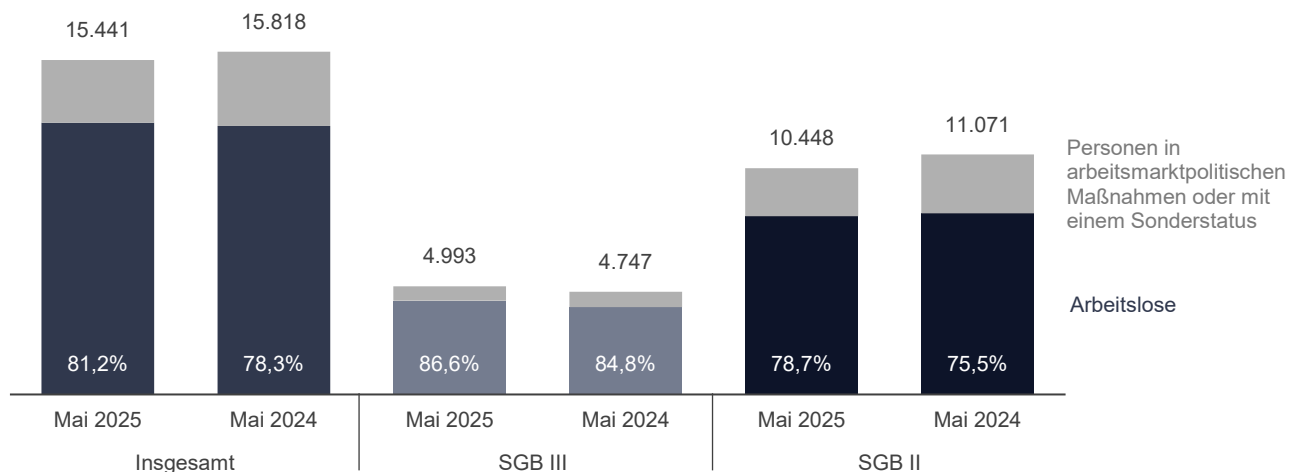
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Mai 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	12.545	12.622	-77	-0,6	156	1,3	-0,7	-1,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	574	614	-40	-6,5	-227	-28,3	-22,0	-25,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	429	460	-31	-6,7	-125	-22,6	-13,2	-17,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	145	154	-9	-5,8	-102	-41,3	-40,1	-40,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.119	13.236	-117	-0,9	-71	-0,5	-1,9	-3,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.262	2.406	-144	-6,0	-294	-11,5	-1,4	-0,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	407	425	-18	-4,2	9	2,3	11,3	12,6
Arbeitsgelegenheiten	357	346	11	3,2	-69	-16,2	-13,7	-19,6
Fremdförderung	1.186	1.257	-71	-5,6	-103	-8,0	2,3	8,6
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	56	60	-4	-6,7	-66	-54,1	-55,9	-58,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	254	316	-62	-19,6	-63	-19,9	10,1	-5,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.381	15.642	-261	-1,7	-365	-2,3	-1,8	-2,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	60	69	-9	-13,0	-12	-16,7	-6,8	-3,9
Gründungszuschuss	60	67	-7	-10,4	-11	-15,5	-8,2	-5,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.441	15.711	-270	-1,7	-377	-2,4	-1,8	-2,8
Unterbeschäftigungsquote	8,3	8,4	x	x	x	8,5	8,6	8,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,2	80,3	x	x	x	78,3	79,4	80,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Mai 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2025	Apr 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.325	4.433	-108	-2,4	298	7,4	5,1	1,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	129	127	2	1,6	-9	-6,5	-8,0	-12,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	129	127	2	1,6	-9	-6,5	-8,0	-12,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.454	4.560	-106	-2,3	289	6,9	4,7	1,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	479	546	-67	-12,3	-33	-6,4	15,2	9,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	309	334	-25	-7,5	-6	-1,9	10,2	8,1
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	62	64	-2	-3,1	6	10,7	30,6	40,4
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	108	148	-40	-27,0	-33	-23,4	21,3	3,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.933	5.106	-173	-3,4	256	5,5	5,7	2,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	60	67	-7	-10,4	-10	-14,3	-5,6	-2,7
Gründungszuschuss	60	67	-7	-10,4	-10	-14,3	-5,6	-2,7
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.993	5.173	-180	-3,5	246	5,2	5,6	2,1
Unterbeschäftigungsquote	2,7	2,8	x	x	x	2,5	2,6	2,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,6	85,7	x	x	x	84,8	86,1	86,6
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	8.220	8.189	31	0,4	-142	-1,7	-3,5	-3,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	445	487	-42	-8,6	-218	-32,9	-25,0	-28,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	300	333	-33	-9,9	-116	-27,9	-15,1	-19,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	145	154	-9	-5,8	-102	-41,3	-40,1	-40,2
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.665	8.676	-11	-0,1	-360	-4,0	-5,1	-5,4
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.783	1.860	-77	-4,1	-261	-12,8	-5,3	-3,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	98	91	7	7,7	15	18,1	15,2	32,9
Arbeitsgelegenheiten	357	346	11	3,2	-69	-16,2	-13,7	-19,6
Fremdförderung	1.124	1.193	-69	-5,8	-109	-8,8	1,1	7,3
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	56	60	-4	-6,7	-66	-54,1	-55,9	-58,7
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	146	168	-22	-13,1	-30	-17,0	1,8	-10,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.448	10.536	-88	-0,8	-621	-5,6	-5,1	-5,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	*	*	*	*
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.448	10.538	-90	-0,9	-623	-5,6	-5,1	-5,1
Unterbeschäftigungsquote	5,6	5,6	x	x	x	5,9	6,0	6,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,7	77,7	x	x	x	75,5	76,4	77,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

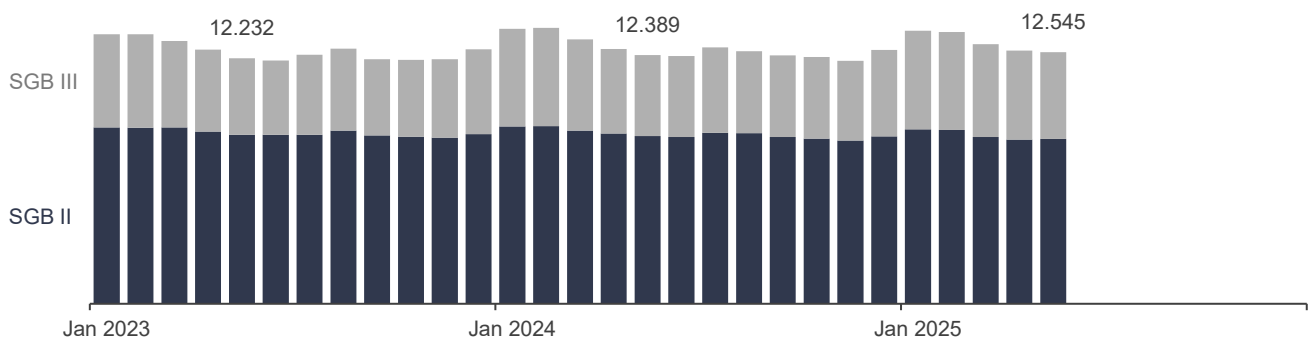
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Mai um 77 auf 12.545 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 156 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 6,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,7% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.325, das sind 108 weniger als im Vormonat und 298 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.220 Arbeitslose, das ist ein Plus von 31 gegenüber April; im Vergleich zum Mai 2024 waren es 142 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mai 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mai 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	12.545	-77	-0,6	156	1,3	6,8	6,8	6,7
Männer	7.213	-82	-1,1	171	2,4	7,3	7,4	7,1
Frauen	5.332	5	0,1	-15	-0,3	6,3	6,2	6,3
15 bis unter 25 Jahre	1.241	3	0,2	31	2,6	7,1	7,3	7,2
15 bis unter 20 Jahre	342	-13	-3,7	23	7,2	5,5	6,1	5,5
50 Jahre und älter	4.701	-59	-1,2	-60	-1,3	6,5	6,4	6,5
55 Jahre und älter	3.678	-26	-0,7	-19	-0,5	7,3	7,2	7,3
Deutsche	10.033	-70	-0,7	301	3,1	5,8	5,8	5,6
Ausländer	2.512	-7	-0,3	-145	-5,5	21,9	23,4	24,7
Rechtskreis SGB III	4.325	-108	-2,4	298	7,4	2,4	2,4	2,2
Männer	2.559	-85	-3,2	190	8,0	2,6	2,7	2,4
Frauen	1.766	-23	-1,3	108	6,5	2,1	2,1	1,9
15 bis unter 25 Jahre	473	10	2,2	80	20,4	2,7	2,7	2,3
15 bis unter 20 Jahre	104	-1	-1,0	32	44,4	1,7	1,8	1,2
50 Jahre und älter	2.043	-63	-3,0	-14	-0,7	2,9	2,9	2,8
55 Jahre und älter	1.716	-33	-1,9	-3	-0,2	3,5	3,5	3,4
Deutsche	3.945	-89	-2,2	252	6,8	2,3	2,3	2,1
Ausländer	380	-19	-4,8	46	13,8	3,3	3,7	3,1
Rechtskreis SGB II	8.220	31	0,4	-142	-1,7	4,5	4,4	4,5
Männer	4.654	3	0,1	-19	-0,4	4,7	4,7	4,7
Frauen	3.566	28	0,8	-123	-3,3	4,2	4,1	4,3
15 bis unter 25 Jahre	768	-7	-0,9	-49	-6,0	4,4	4,6	4,8
15 bis unter 20 Jahre	238	-12	-4,8	-9	-3,6	3,8	4,3	4,3
50 Jahre und älter	2.658	4	0,2	-46	-1,7	3,7	3,6	3,7
55 Jahre und älter	1.962	7	0,4	-16	-0,8	3,8	3,8	3,9
Deutsche	6.088	19	0,3	49	0,8	3,5	3,5	3,5
Ausländer	2.132	12	0,6	-191	-8,2	18,6	19,7	21,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

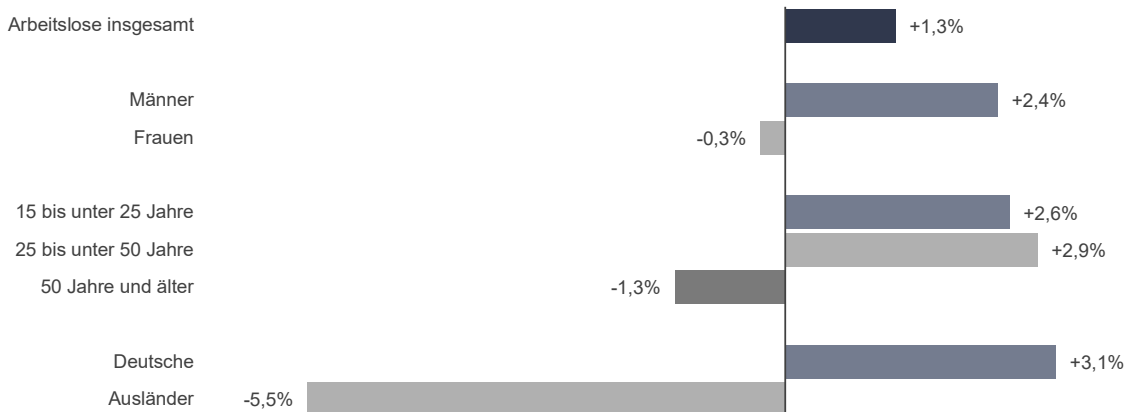
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

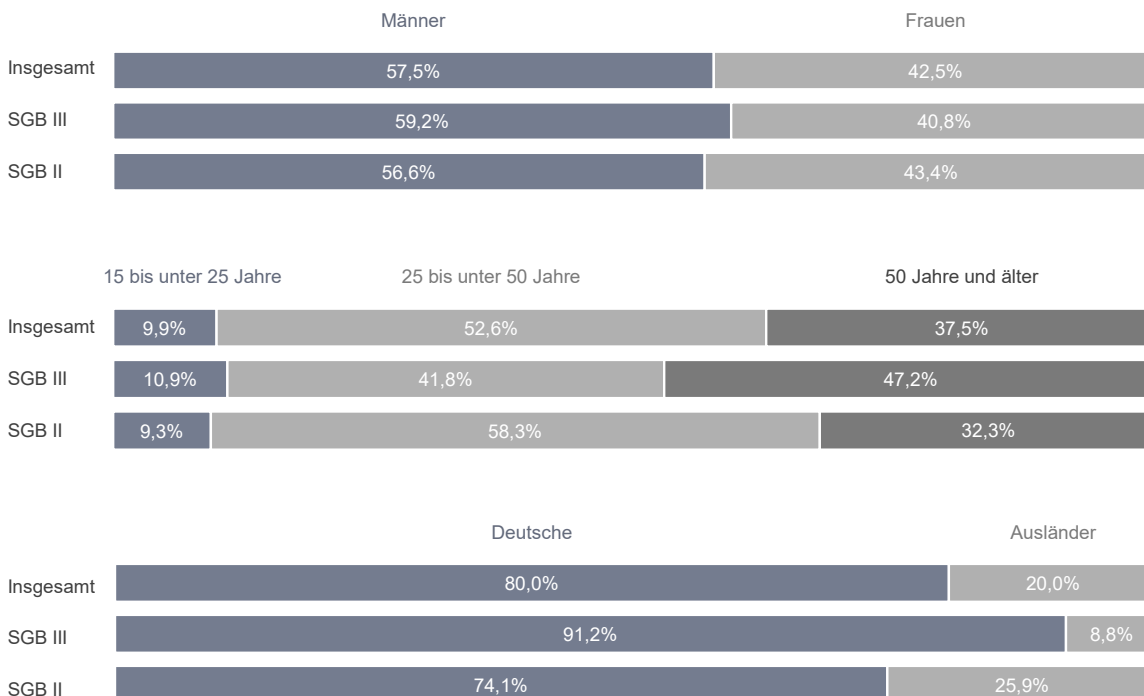
Mai 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Mai von –5% bei Ausländern bis +3% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



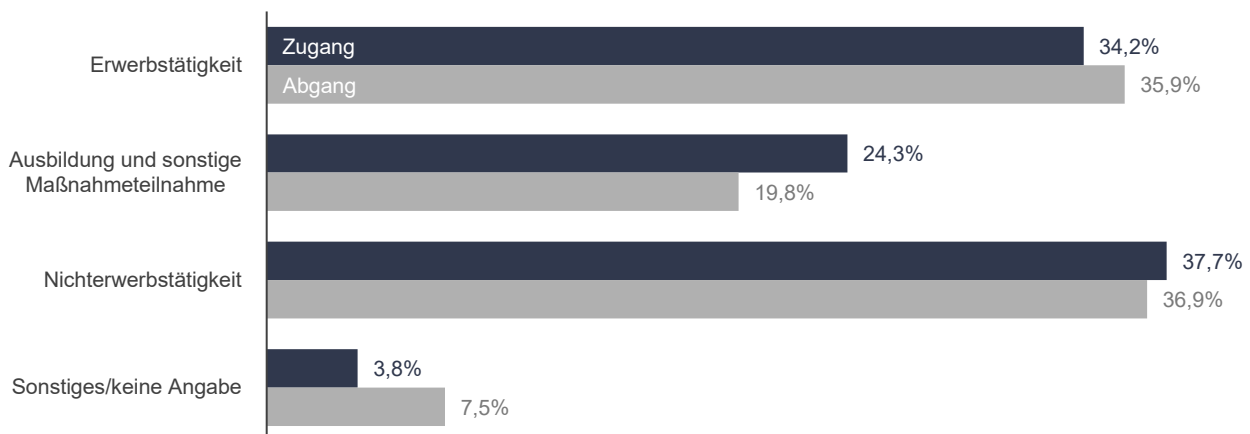
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Mai 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Mai meldeten sich 2.155 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 103 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.252 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 326 weniger als im Mai 2024. Seit Jahresbeginn gab es 12.199 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 708 Meldungen. Dem gegenüber stehen 12.307 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 885 Abmeldungen. Im Mai meldeten sich 737 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 52 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 809 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 26 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mai 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.155	-265	-11,0	-103	-4,6	12.199	-708	-5,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	737	-126	-14,6	52	7,6	4.697	-51	-1,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	680	-140	-17,1	59	9,5	4.217	-36	-0,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	32	15	88,2	-4	-11,1	322	-18	-5,3
Selbständigkeit	11	-3	-21,4	-5	-31,3	71	-11	-13,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	524	-95	-15,3	-7	-1,3	2.804	-188	-6,3
Nichterwerbstätigkeit	812	-67	-7,6	-100	-11,0	4.322	-308	-6,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	537	-21	-3,8	-25	-4,4	2.762	7	0,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	227	-34	-13,0	-44	-16,2	1.283	-213	-14,2
Sonstiges/keine Angabe	82	23	39,0	-48	-36,9	376	-161	-30,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.252	-489	-17,8	-326	-12,6	12.307	-885	-6,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	809	-220	-21,4	26	3,3	4.100	-216	-5,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	724	-119	-14,1	47	6,9	3.524	-173	-4,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	49	-84	-63,2	-23	-31,9	377	-52	-12,1
Selbständigkeit	20	-9	-31,0	-3	-13,0	117	-3	-2,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	445	-126	-22,1	-175	-28,2	2.634	-465	-15,0
Nichterwerbstätigkeit	830	-153	-15,6	-155	-15,7	4.744	-83	-1,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	514	-98	-16,0	-121	-19,1	3.000	-16	-0,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	200	-42	-17,4	-33	-14,2	1.128	-22	-1,9
Sonstiges/keine Angabe	168	10	6,3	-22	-11,6	829	-121	-12,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

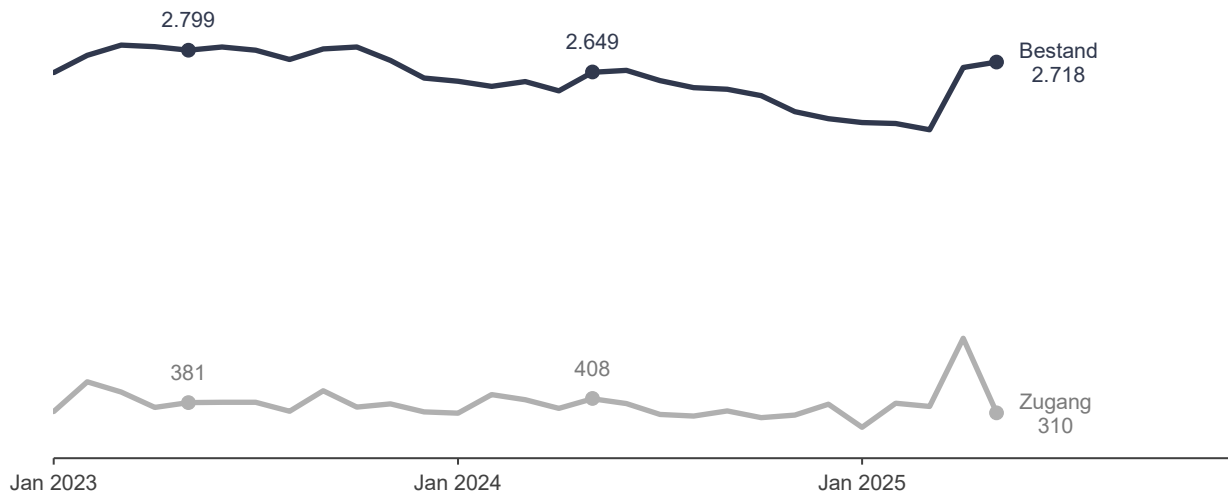
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Mai 2025

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord waren im Mai den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 2.718 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber April ist das ein Plus von 36 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 69 Stellen mehr (+3 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Mai 310 neue Arbeitsstellen, das waren 98 oder 24 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.077 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 182 oder 10%. Zudem wurden im Mai 287 Arbeitsstellen abgemeldet, 8 oder 3 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Mai gab es insgesamt 1.699 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 152 oder 8%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mai 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	310	-513	-62,3	-98	-24,0	2.077	182	9,6
dar. sofort zu besetzen	175	-401	-69,6	-18	-9,3	1.234	444	56,2
sozialversicherungspflichtig	297	-142	-32,3	-103	-25,8	1.663	-198	-10,6
dar. sofort zu besetzen	173	-44	-20,3	-14	-7,5	865	92	11,9
Bestand	2.718	36	1,3	69	2,6	2.451	-128	-5,0
dar. sofort zu besetzen	2.536	59	2,4	38	1,5	2.297	-123	-5,1
sozialversicherungspflichtig	2.314	26	1,1	-309	-11,8	2.277	-280	-11,0
dar. sofort zu besetzen	2.159	51	2,4	-315	-12,7	2.135	-265	-11,0
Abgang	287	-103	-26,4	8	2,9	1.699	-152	-8,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	284	-95	-25,1	10	3,6	1.668	-156	-8,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

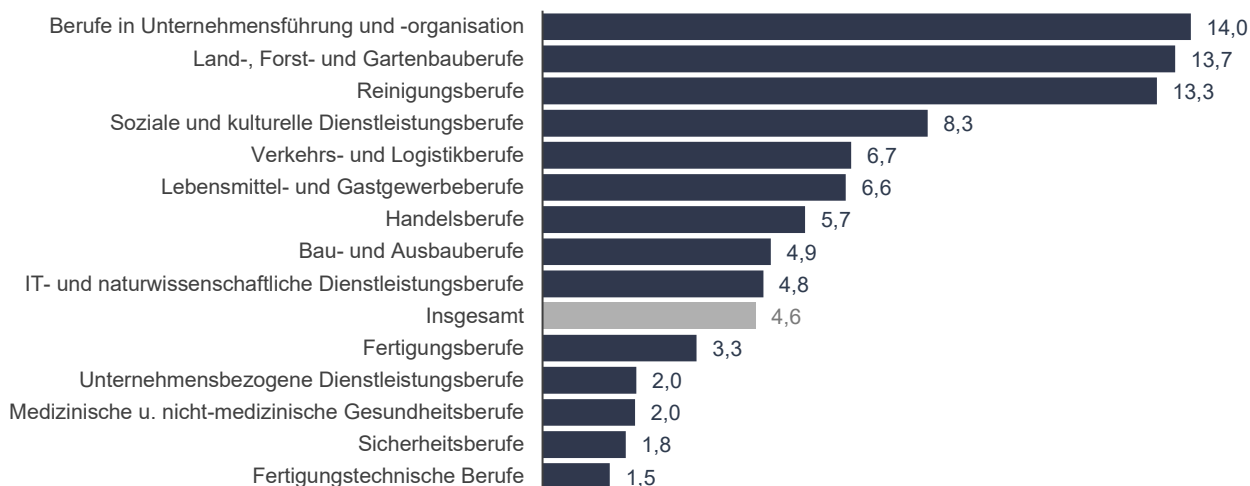
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

Mai 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mai 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	12.545	100	-77	-0,6	156	1,3
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	644	5,1	-8	-1,2	11	1,7
Fertigungsberufe	1.071	8,5	2	0,2	-49	-4,4
Fertigungstechnische Berufe	608	4,8	-1	-0,2	42	7,4
Bau- und Ausbauberufe	1.291	10,3	-34	-2,6	-8	-0,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	946	7,5	7	0,7	-1	-0,1
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	537	4,3	3	0,6	59	12,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	984	7,8	-6	-0,6	-64	-6,1
Handelsberufe	1.280	10,2	-21	-1,6	-1	-0,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.025	8,2	8	0,8	91	9,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	189	1,5	9	5,0	20	11,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	110	0,9	-	-	11	11,1
Sicherheitsberufe	731	5,8	11	1,5	35	5,0
Verkehrs- und Logistikberufe	1.672	13,3	-24	-1,4	66	4,1
Reinigungsberufe	958	7,6	-20	-2,0	-9	-0,9
Keine Angabe	499	4,0	-3	-0,6	-47	-8,6
Gemeldete Arbeitsstellen	2.718	100	36	1,3	69	2,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	47	1,7	-1	-2,1	-8	-14,5
Fertigungsberufe	321	11,8	-	-	-73	-18,5
Fertigungstechnische Berufe	417	15,3	8	2,0	-75	-15,2
Bau- und Ausbauberufe	261	9,6	-1	-0,4	-46	-15,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	144	5,3	5	3,6	-23	-13,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	268	9,9	1	0,4	13	5,1
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	118	4,3	-2	-1,7	10	9,3
Handelsberufe	225	8,3	11	5,1	-20	-8,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	73	2,7	4	5,8	-25	-25,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	93	3,4	-	-	-12	-11,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	23	0,8	-1	-4,2	-3	-11,5
Sicherheitsberufe	406	14,9	1	0,2	393	x
Verkehrs- und Logistikberufe	250	9,2	15	6,4	-42	-14,4
Reinigungsberufe	72	2,6	-4	-5,3	-20	-21,7
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

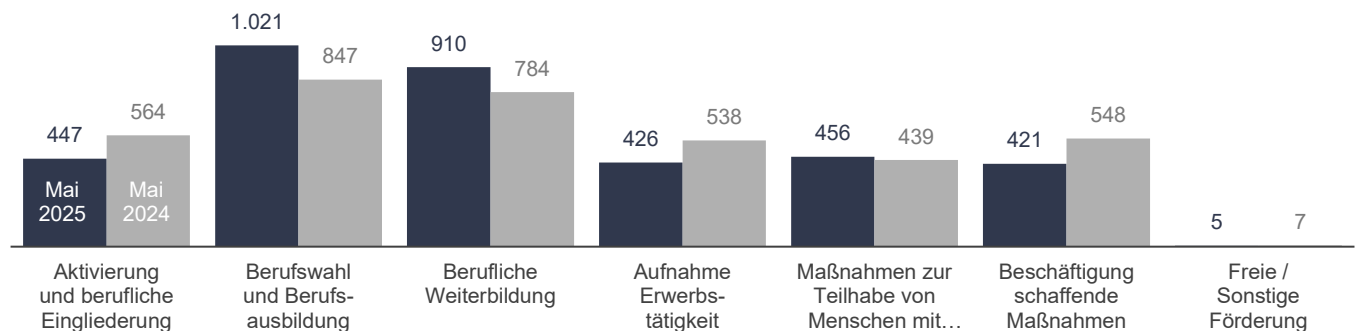
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Mai 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mai 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	455	-36	-7,3	-174	-27,7	2.274	-428	-15,8
Berufswahl und Berufsausbildung	35	-68	-66,0	-20	-36,4	404	-8	-1,9
Berufliche Weiterbildung	106	-24	-18,5	-7	-6,2	643	89	16,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	88	-7	-7,4	-27	-23,5	460	-40	-8,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	28	15	115,4	3	12,0	105	17	19,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	53	-90	-62,9	-27	-33,8	437	-84	-16,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-7	-100,0	5	-13	-72,2
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	447	-25	-5,3	-117	-20,7	423	-75	-15,1
Berufswahl und Berufsausbildung	1.021	30	3,0	174	20,5	886	160	22,1
Berufliche Weiterbildung	910	-19	-2,0	126	16,1	915	149	19,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	426	-61	-12,5	-112	-20,8	493	-17	-3,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	456	5	1,1	17	3,9	456	11	2,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	421	15	3,7	-127	-23,2	332	-123	-27,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	-	-	-2	-28,6	6	4	211,1
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	331	21	6,8	-45	-12,0	1.568	-120	-7,1
Berufswahl und Berufsausbildung	17	-8	-32,0	-12	-41,4	186	-46	-19,8
Berufliche Weiterbildung	127	9	7,6	29	29,6	644	117	22,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	134	32	31,4	32	31,4	590	102	20,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	15	-	-	-	-	90	2	2,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	36	18	100,0	-18	-33,3	376	-56	-13,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-3	-100,0	8	-3	-27,3

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

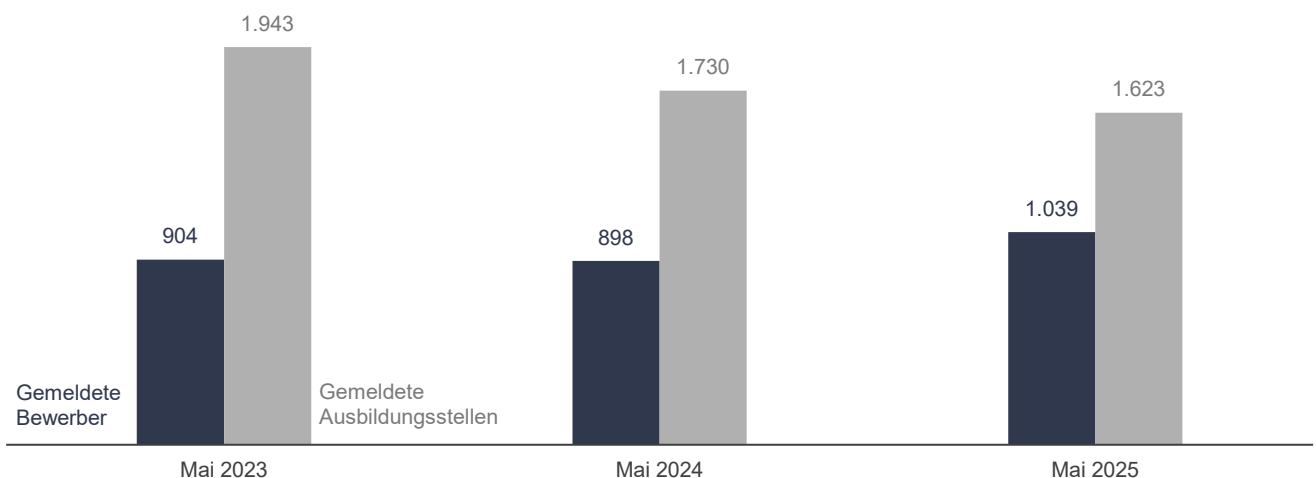
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Mai 2025

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord 1.039 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 141 mehr als im Vorjahreszeitraum (+16%). Zugleich gab es 1.623 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 107 (–6%). Ende Mai waren 550 Bewerber noch unversorgt und 946 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+119 oder +28%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (–105 oder –10%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.039	141	15,7	898	904
versorgte Bewerber	489	22	4,7	467	436
einmündende Bewerber	258	-31	-10,7	289	259
andere ehemalige Bewerber	150	20	15,4	130	127
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	81	33	68,8	48	50
unversorgte Bewerber	550	119	27,6	431	468
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.623	-107	-6,2	1.730	1.943
betriebliche Ausbildungsstellen	1.614	-110	-6,4	1.724	1.919
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	9	3	50,0	6	24
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	946	-105	-10,0	1.051	1.174
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,56	x	x	1,93	2,15
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,72	x	x	2,44	2,51

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

²⁾ Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Thüringen Nord (Arbeitsort)

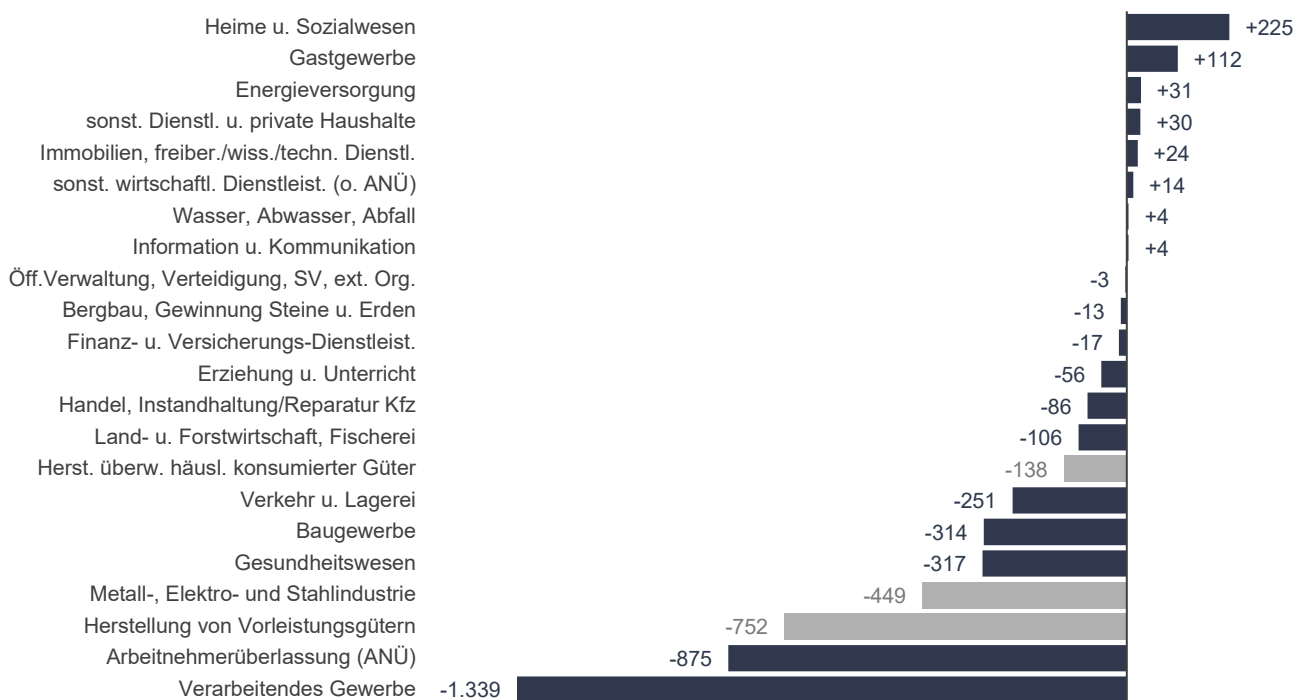
September 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord auf 118.441. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 2.936 oder 2,4%, nach –1.804 oder –1,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+225 oder +2,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–1.339 oder –4,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2024 / Sep 2023	
	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	118.441	118.052	118.507	119.576	121.377	-2.936	-2,4
52,3% Männer	61.892	61.652	61.825	62.296	63.478	-1.586	-2,5
47,7% Frauen	56.549	56.400	56.682	57.280	57.899	-1.350	-2,3
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	12.152	10.960	11.420	11.524	12.037	115	1,0
62,8% 25 bis unter 55 Jahre	74.393	74.908	75.142	75.846	76.892	-2.499	-3,3
26,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	30.812	31.124	30.920	31.164	31.414	-602	-1,9
67,8% Vollzeit	80.351	80.082	80.741	81.741	83.271	-2.920	-3,5
32,2% Teilzeit	38.090	37.970	37.766	37.835	38.106	-16	-0,0
92,1% Deutsche	109.115	108.704	109.209	110.428	112.194	-3.079	-2,7
7,9% Ausländer	9.326	9.348	9.298	9.148	9.183	143	1,6

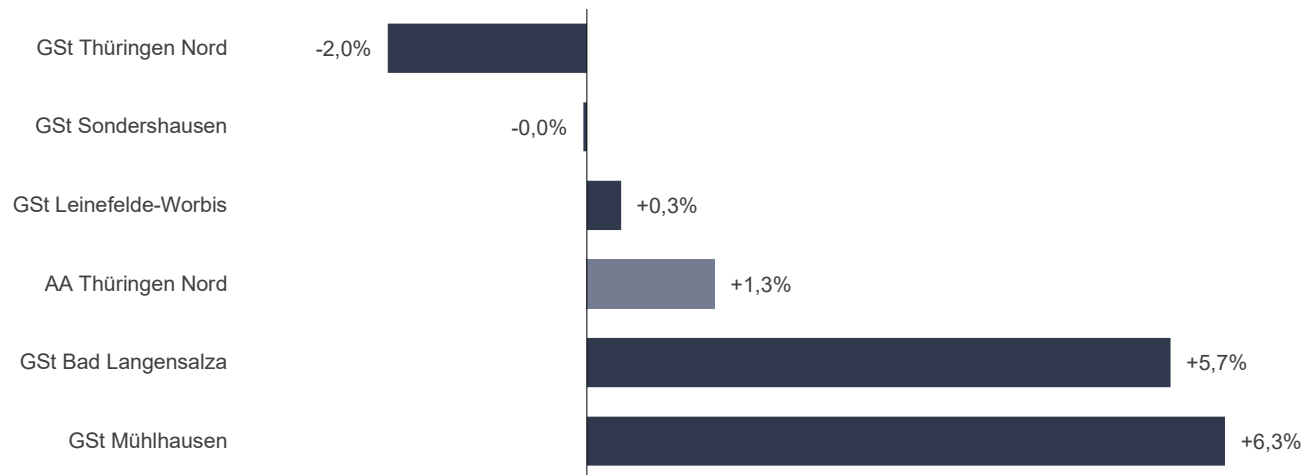
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Mai 2025

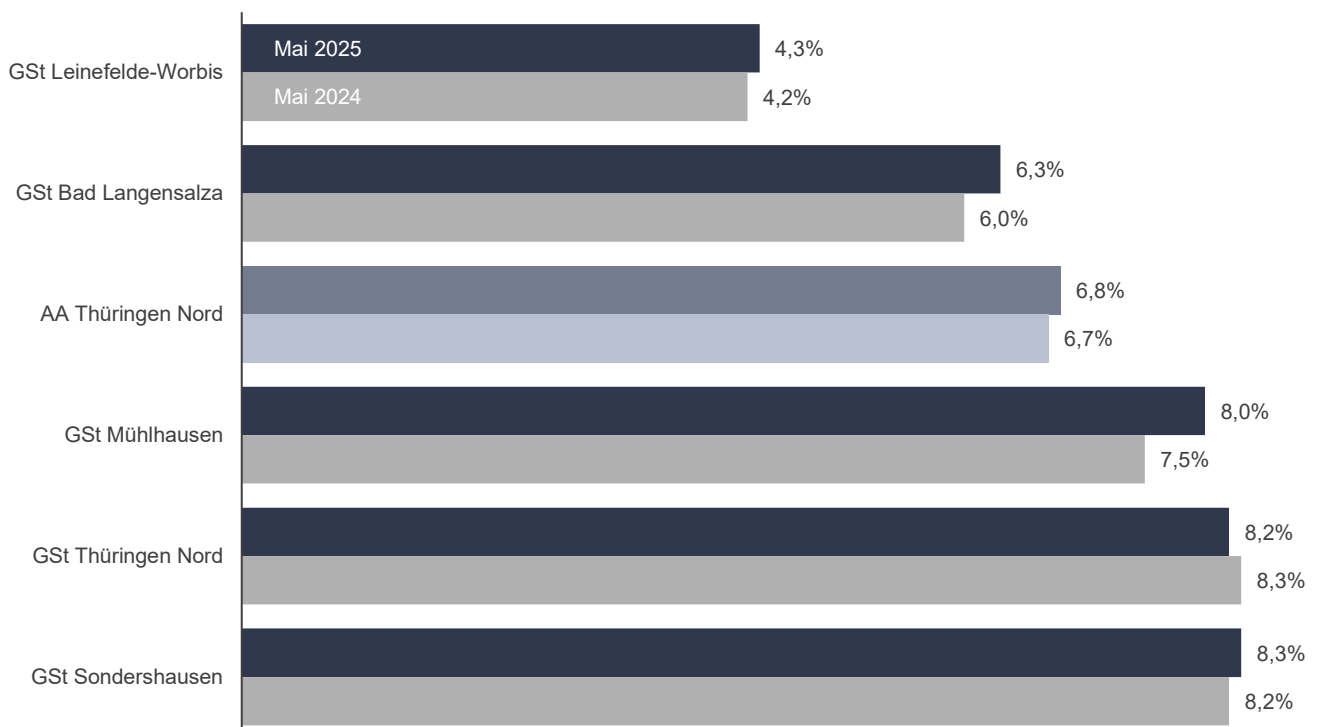
Im Agenturbezirk Thüringen Nord entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Mai recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 2%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Mühlhausen mit einer Zunahme von 6%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Mai 2025 von 4,3% in Leinefelde-Worbis bis 8,3% in Sondershausen.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai geringfügig um 5 auf 3.403 Personen verringert. Das waren 68 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 8,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,3%. Dabei meldeten sich 551 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 573 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-59). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.118 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 199 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.175 Abmeldungen von Arbeitslosen (-182).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 39 Stellen auf 504 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 40 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 103 neue Arbeitsstellen, 28 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 375 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 24.

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.368	5.408	5.429	-40	-0,7	-172	-3,1	-2,1	-2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.403	3.408	3.577	-5	-0,1	-68	-2,0	-4,9	-4,0
57,3% Männer	1.950	1.954	2.062	-4	-0,2	16	0,8	-2,3	-2,5
42,7% Frauen	1.453	1.454	1.515	-1	-0,1	-84	-5,5	-8,1	-6,0
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	404	405	418	-1	-0,2	57	16,4	9,5	9,4
3,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	121	123	121	-2	-1,6	14	13,1	23,0	1,7
34,4% 50 Jahre und älter	1.169	1.175	1.247	-6	-0,5	-40	-3,3	-4,3	-4,0
26,8% dar. 55 Jahre und älter	911	908	976	3	0,3	-14	-1,5	-2,8	0,2
36,5% Langzeitarbeitslose	1.242	1.226	1.285	16	1,3	-97	-7,2	-8,9	-4,6
7,1% Schwerbehinderte Menschen	243	250	250	-7	-2,8	25	11,5	9,6	8,2
24,2% Ausländer	822	821	859	1	0,1	-139	-14,5	-19,4	-18,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	551	607	632	-56	-9,2	29	5,6	-2,6	4,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	185	194	216	-9	-4,6	25	15,6	9,0	11,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	121	171	145	-50	-29,2	23	23,5	11,8	7,4
15 bis unter 25 Jahre	93	90	113	3	3,3	5	5,7	-8,2	-1,7
55 Jahre und älter	107	96	130	11	11,5	-1	-0,9	-22,6	25,0
seit Jahresbeginn	3.118	2.567	1.960	x	x	-199	-6,0	-8,2	-9,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	573	783	707	-210	-26,8	-59	-9,3	2,1	-5,4
dar. in Erwerbstätigkeit	225	298	226	-73	-24,5	30	15,4	-7,2	-11,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	103	185	158	-82	-44,3	-43	-29,5	14,2	-6,0
15 bis unter 25 Jahre	96	98	91	-2	-2,0	-8	-7,7	-6,7	-11,7
55 Jahre und älter	112	167	154	-55	-32,9	-10	-8,2	-5,1	-7,2
seit Jahresbeginn	3.175	2.602	1.819	x	x	-182	-5,4	-4,5	-7,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,2	8,2	8,6	x	x	x	8,3	8,7	9,0
Männer	8,7	8,7	9,2	x	x	x	8,6	9,0	9,5
Frauen	7,6	7,5	7,8	x	x	x	8,0	8,2	8,4
15 bis unter 25 Jahre	10,2	10,5	10,9	x	x	x	9,0	10,0	10,3
15 bis unter 20 Jahre	9,1	9,9	9,7	x	x	x	8,6	9,2	10,9
50 bis unter 65 Jahre	7,1	6,9	7,4	x	x	x	7,2	7,3	7,7
55 bis unter 65 Jahre	7,9	7,7	8,3	x	x	x	8,0	8,2	8,5
Ausländer	26,0	28,0	29,2	x	x	x	32,7	43,2	44,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,9	8,8	9,3	x	x	x	9,0	9,4	9,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	103	72	67	31	43,1	28	37,3	-5,3	-30,2
Zugang seit Jahresbeginn	375	272	200	x	x	-24	-6,0	-16,0	-19,4
Bestand	504	465	482	39	8,4	-40	-7,4	-11,3	-11,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 16 auf 1.024 Personen verringert. Das waren 128 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,1%.

Dabei meldeten sich 270 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 17 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 255 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+1). Seit Beginn des Jahres gab es 1.457 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 72 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.309 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-72).

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										1.705	1.735	1.752	-30	-1,7	63	3,8	8,4	6,4
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										1.024	1.040	1.071	-16	-1,5	128	14,3	12,7	8,0
61,2% Männer										627	644	663	-17	-2,6	91	17,0	16,7	5,1
38,8% Frauen										397	396	408	1	0,3	37	10,3	6,7	13,0
14,3% 15 bis unter 25 Jahre										146	140	145	6	4,3	58	65,9	60,9	62,9
3,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre										40	33	30	7	21,2	22	122,2	200,0	87,5
45,1% 50 Jahre und älter										462	471	490	-9	-1,9	11	2,4	4,2	-2,4
37,1% dar. 55 Jahre und älter										380	386	406	-6	-1,6	17	4,7	5,2	1,8
13,3% Langzeitarbeitslose										136	128	126	8	6,3	24	21,4	14,3	6,8
10,2% Schwerbehinderte Menschen										104	108	108	-4	-3,7	8	8,3	5,9	4,9
11,1% Ausländer										114	109	103	5	4,6	36	46,2	9,0	4,0
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										270	270	306	-	-	17	6,7	-4,9	6,3
dar. aus Erwerbstätigkeit										144	155	168	-11	-7,1	13	9,9	8,4	3,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										50	54	52	-4	-7,4	-2	-3,8	-28,0	-8,8
15 bis unter 25 Jahre										49	43	51	6	14,0	12	32,4	4,9	-
55 Jahre und älter										56	52	80	4	7,7	4	7,7	-16,1	35,6
seit Jahresbeginn										1.457	1.187	917	x	x	-72	-4,7	-7,0	-7,6
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										255	270	307	-15	-5,6	1	0,4	-16,4	-2,2
dar. in Erwerbstätigkeit										135	139	143	-4	-2,9	33	32,4	-22,8	0,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										52	49	54	3	6,1	-26	-33,3	-10,9	-28,9
15 bis unter 25 Jahre										38	40	37	-2	-5,0	9	31,0	8,1	-11,9
55 Jahre und älter										61	64	83	-3	-4,7	7	13,0	-28,1	-
seit Jahresbeginn										1.309	1.054	784	x	x	-72	-5,2	-6,5	-2,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										2,5	2,5	2,6	x	x	x	2,1	2,2	2,4
Männer										2,8	2,9	3,0	x	x	x	2,4	2,5	2,8
Frauen										2,1	2,1	2,1	x	x	x	1,9	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre										3,7	3,6	3,8	x	x	x	2,3	2,4	2,4
15 bis unter 20 Jahre										3,0	2,7	2,4	x	x	x	1,4	1,0	1,5
50 bis unter 65 Jahre										2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,7	2,7	3,0
55 bis unter 65 Jahre										3,3	3,3	3,5	x	x	x	3,2	3,2	3,5
Ausländer										3,6	3,7	3,5	x	x	x	2,7	4,2	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen										2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,3	2,4	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von April auf Mai geringfügig um 11 auf 2.379 Personen gestiegen. Das waren 196 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 5,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,2%.

Dabei meldeten sich 281 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 318 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 60 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.661 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 127 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.866 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-110).

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.663	3.673	3.677	-10	-0,3	-235	-6,0	-6,4	-6,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.379	2.368	2.506	11	0,5	-196	-7,6	-11,0	-8,3
55,6% Männer	1.323	1.310	1.399	13	1,0	-75	-5,4	-9,5	-5,7
44,4% Frauen	1.056	1.058	1.107	-2	-0,2	-121	-10,3	-12,7	-11,4
10,8% 15 bis unter 25 Jahre	258	265	273	-7	-2,6	-1	-0,4	-6,4	-6,8
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	81	90	91	-9	-10,0	-8	-9,0	1,1	-11,7
29,7% 50 Jahre und älter	707	704	757	3	0,4	-51	-6,7	-9,3	-5,0
22,3% dar. 55 Jahre und älter	531	522	570	9	1,7	-31	-5,5	-7,9	-0,9
46,5% Langzeitarbeitslose	1.106	1.098	1.159	8	0,7	-121	-9,9	-11,0	-5,7
5,8% Schwerbehinderte Menschen	139	142	142	-3	-2,1	17	13,9	12,7	10,9
29,8% Ausländer	708	712	756	-4	-0,6	-175	-19,8	-22,5	-20,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	281	337	326	-56	-16,6	12	4,5	-0,6	2,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	41	39	48	2	5,1	12	41,4	11,4	60,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	71	117	93	-46	-39,3	25	54,3	50,0	19,2
15 bis unter 25 Jahre	44	47	62	-3	-6,4	-7	-13,7	-17,5	-3,1
55 Jahre und älter	51	44	50	7	15,9	-5	-8,9	-29,0	11,1
seit Jahresbeginn	1.661	1.380	1.043	x	x	-127	-7,1	-9,2	-11,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	318	513	400	-195	-38,0	-60	-15,9	15,5	-7,6
dar. in Erwerbstätigkeit	90	159	83	-69	-43,4	-3	-3,2	12,8	-26,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	51	136	104	-85	-62,5	-17	-25,0	27,1	13,0
15 bis unter 25 Jahre	58	58	54	-	-	-17	-22,7	-14,7	-11,5
55 Jahre und älter	51	103	71	-52	-50,5	-17	-25,0	18,4	-14,5
seit Jahresbeginn	1.866	1.548	1.035	x	x	-110	-5,6	-3,1	-10,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	5,7	6,0	x	x	x	6,2	6,4	6,6
Männer	5,9	5,8	6,2	x	x	x	6,2	6,5	6,7
Frauen	5,5	5,5	5,7	x	x	x	6,1	6,3	6,5
15 bis unter 25 Jahre	6,5	6,9	7,1	x	x	x	6,7	7,7	7,9
15 bis unter 20 Jahre	6,1	7,2	7,3	x	x	x	7,2	8,1	9,4
50 bis unter 65 Jahre	4,3	4,1	4,5	x	x	x	4,5	4,6	4,7
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,4	4,9	x	x	x	4,9	5,0	5,0
Ausländer	22,4	24,2	25,7	x	x	x	30,1	38,9	40,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,2	6,1	6,5	x	x	x	6,7	7,0	7,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 38 auf 2.390 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+8). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 4,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,2%. Dabei meldeten sich 444 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 77 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 481 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-20). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.548 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 179 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.612 Abmeldungen von Arbeitslosen (-98). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 6 Stellen auf 891 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 171 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 56 neue Arbeitsstellen, 45 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 341 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 187.

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.846	3.819	3.908	27	0,7	-173	-4,3	-3,3	-3,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.390	2.428	2.523	-38	-1,6	8	0,3	2,9	3,4
56,7% Männer	1.354	1.394	1.529	-40	-2,9	10	0,7	2,3	6,9
43,3% Frauen	1.036	1.034	994	2	0,2	-2	-0,2	3,7	-1,6
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	192	184	211	8	4,3	-21	-9,9	-5,2	12,8
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	55	56	60	-1	-1,8	-1	-1,8	14,3	22,4
41,4% 50 Jahre und älter	990	1.020	1.079	-30	-2,9	14	1,4	2,4	5,2
32,4% dar. 55 Jahre und älter	774	799	841	-25	-3,1	14	1,8	4,2	6,7
39,6% Langzeitarbeitslose	947	958	965	-11	-1,1	92	10,8	14,5	11,9
10,2% Schwerbehinderte Menschen	243	248	243	-5	-2,0	-11	-4,3	-2,4	-3,2
21,1% Ausländer	504	516	483	-12	-2,3	8	1,6	4,7	-6,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	444	470	471	-26	-5,5	-77	-14,8	-12,5	2,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	169	171	182	-2	-1,2	-20	-10,6	-13,2	2,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	98	126	93	-28	-22,2	-18	-15,5	-11,9	-21,2
15 bis unter 25 Jahre	78	67	64	11	16,4	-11	-12,4	6,3	10,3
55 Jahre und älter	91	108	108	-17	-15,7	-7	-7,1	-16,3	2,9
seit Jahresbeginn	2.548	2.104	1.634	x	x	-179	-6,6	-4,6	-2,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	481	557	694	-76	-13,6	-20	-4,0	-8,4	9,8
dar. in Erwerbstätigkeit	184	246	264	-62	-25,2	18	10,8	-3,5	-0,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	94	92	124	2	2,2	-19	-16,8	-41,8	-9,5
15 bis unter 25 Jahre	66	91	91	-25	-27,5	-	-	75,0	19,7
55 Jahre und älter	120	154	171	-34	-22,1	11	10,1	2,7	5,6
seit Jahresbeginn	2.612	2.131	1.574	x	x	-98	-3,6	-3,5	-1,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,5	x	x	x	4,2	4,2	4,3
Männer	4,5	4,6	5,1	x	x	x	4,4	4,5	4,7
Frauen	4,0	3,9	3,8	x	x	x	4,0	3,8	3,8
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,5	4,0	x	x	x	4,0	3,9	3,8
15 bis unter 20 Jahre	2,7	2,8	3,0	x	x	x	2,8	2,8	2,8
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,8	5,1	x	x	x	4,7	4,7	4,8
55 bis unter 65 Jahre	5,4	5,5	5,8	x	x	x	5,3	5,3	5,5
Ausländer	15,4	16,6	15,5	x	x	x	15,9	20,7	21,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,7	4,8	x	x	x	4,6	4,5	4,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	56	102	78	-46	-45,1	-45	-44,6	20,0	-31,6
Zugang seit Jahresbeginn	341	285	183	x	x	-187	-35,4	-33,3	-46,5
Bestand	891	897	880	-6	-0,7	-171	-16,1	-12,5	-14,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 39 auf 1.056 Personen verringert. Das waren 31 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 1,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 268 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 37 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 298 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-51). Seit Beginn des Jahres gab es 1.664 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 39 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.682 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-86).

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										1.776	1.763	1.875	13	0,7	-49	-2,7	-4,4	-3,4
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										1.056	1.095	1.208	-39	-3,6	31	3,0	1,8	4,1
59,4% Männer										627	672	786	-45	-6,7	-1	-0,2	0,6	6,9
40,6% Frauen										429	423	422	6	1,4	32	8,1	3,7	-0,7
7,7% 15 bis unter 25 Jahre										81	79	106	2	2,5	-4	-4,7	2,6	45,2
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre										15	14	18	1	7,1	3	25,0	100,0	200,0
51,8% 50 Jahre und älter										547	574	642	-27	-4,7	-1	-0,2	-1,0	3,0
44,4% dar. 55 Jahre und älter										469	488	537	-19	-3,9	-	-	1,0	4,5
17,7% Langzeitarbeitslose										187	194	205	-7	-3,6	21	12,7	16,2	17,8
12,0% Schwerbehinderte Menschen										127	130	130	-3	-2,3	-8	-5,9	-11,0	-14,5
8,6% Ausländer										91	99	103	-8	-8,1	4	4,6	-	-1,0
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										268	287	324	-19	-6,6	-37	-12,1	-15,3	14,9
dar. aus Erwerbstätigkeit										136	155	169	-19	-12,3	-28	-17,1	-12,4	3,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										66	69	67	-3	-4,3	-3	-4,3	-23,3	13,6
15 bis unter 25 Jahre										50	40	47	10	25,0	1	2,0	11,1	30,6
55 Jahre und älter										60	67	76	-7	-10,4	-5	-7,7	-22,1	1,3
seit Jahresbeginn										1.664	1.396	1.109	x	x	-39	-2,3	-0,1	4,7
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										298	387	435	-89	-23,0	-51	-14,6	-6,1	6,1
dar. in Erwerbstätigkeit										136	199	215	-63	-31,7	-8	-5,6	-6,6	-0,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										58	65	71	-7	-10,8	-11	-15,9	-27,0	-7,8
15 bis unter 25 Jahre										45	65	63	-20	-30,8	5	12,5	116,7	50,0
55 Jahre und älter										80	115	118	-35	-30,4	-	-	1,8	-5,6
seit Jahresbeginn										1.682	1.384	997	x	x	-86	-4,9	-2,5	-1,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										1,9	1,9	2,1	x	x	x	1,8	1,9	2,0
Männer										2,1	2,2	2,6	x	x	x	2,1	2,2	2,4
Frauen										1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre										1,5	1,5	2,0	x	x	x	1,6	1,5	1,5
15 bis unter 20 Jahre										0,7	0,7	0,9	x	x	x	0,6	0,4	0,3
50 bis unter 65 Jahre										2,6	2,7	3,0	x	x	x	2,6	2,7	2,9
55 bis unter 65 Jahre										3,3	3,4	3,7	x	x	x	3,3	3,4	3,6
Ausländer										2,8	3,2	3,3	x	x	x	2,8	4,2	4,4
abhängige zivile Erwerbspersonen										2,0	2,1	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von April auf Mai geringfügig um 1 auf 1.334 Personen gestiegen. Das waren 23 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,4%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 176 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 40 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 183 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 31 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 884 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 140 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 930 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-12).

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										2.070	2.056	2.033	14	0,7	-124	-5,7	-2,3	-2,8
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										1.334	1.333	1.315	1	0,1	-23	-1,7	3,9	2,7
54,5% Männer										727	722	743	5	0,7	11	1,5	4,0	6,9
45,5% Frauen										607	611	572	-4	-0,7	-34	-5,3	3,7	-2,2
8,3% 15 bis unter 25 Jahre										111	105	105	6	5,7	-17	-13,3	-10,3	-7,9
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre										40	42	42	-2	-4,8	-4	-9,1	-	-2,3
33,2% 50 Jahre und älter										443	446	437	-3	-0,7	15	3,5	7,2	8,4
22,9% dar. 55 Jahre und älter										305	311	304	-6	-1,9	14	4,8	9,5	10,9
57,0% Langzeitarbeitslose										760	764	760	-4	-0,5	71	10,3	14,0	10,5
8,7% Schwerbehinderte Menschen										116	118	113	-2	-1,7	-3	-2,5	9,3	14,1
31,0% Ausländer										413	417	380	-4	-1,0	4	1,0	5,8	-8,2
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										176	183	147	-7	-3,8	-40	-18,5	-7,6	-16,5
dar. aus Erwerbstätigkeit										33	16	13	17	106,3	8	32,0	-20,0	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										32	57	26	-25	-43,9	-15	-31,9	7,5	-55,9
15 bis unter 25 Jahre										28	27	17	1	3,7	-12	-30,0	-	-22,7
55 Jahre und älter										31	41	32	-10	-24,4	-2	-6,1	-4,7	6,7
seit Jahresbeginn										884	708	525	x	x	-140	-13,7	-12,4	-13,9
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										183	170	259	13	7,6	31	20,4	-13,3	16,7
dar. in Erwerbstätigkeit										48	47	49	1	2,1	26	118,2	11,9	-2,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										36	27	53	9	33,3	-8	-18,2	-60,9	-11,7
15 bis unter 25 Jahre										21	26	28	-5	-19,2	-5	-19,2	18,2	-17,6
55 Jahre und älter										40	39	53	1	2,6	11	37,9	5,4	43,2
seit Jahresbeginn										930	747	577	x	x	-12	-1,3	-5,4	-2,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Männer										2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,4	2,3	2,3
Frauen										2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,4	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre										2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,4	2,3	2,3
15 bis unter 20 Jahre										1,9	2,1	2,1	x	x	x	2,2	2,4	2,5
50 bis unter 65 Jahre										2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,0	1,9
55 bis unter 65 Jahre										2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,0	2,0	1,9
Ausländer										12,6	13,4	12,2	x	x	x	13,1	16,6	17,4
abhängige zivile Erwerbspersonen										2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,6	2,5	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 27 auf 3.003 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (–1). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 8,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,2%. Dabei meldeten sich 496 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 528 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–115). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.780 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 188 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.941 Abmeldungen von Arbeitslosen (–183). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 7 Stellen auf 797 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 374 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Mai 61 neue Arbeitsstellen, 12 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 797 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 516.

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.600	4.639	4.688	-39	-0,8	-184	-3,8	-3,8	-4,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.003	3.030	3.092	-27	-0,9	-1	-0,0	-3,1	-4,8
57,5% Männer	1.726	1.751	1.805	-25	-1,4	7	0,4	-2,1	-3,3
42,5% Frauen	1.277	1.279	1.287	-2	-0,2	-8	-0,6	-4,5	-6,8
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	264	259	265	5	1,9	-21	-7,4	-11,0	-12,5
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	65	71	70	-6	-8,5	-10	-13,3	-5,3	-2,8
41,1% 50 Jahre und älter	1.233	1.259	1.317	-26	-2,1	-57	-4,4	-5,6	-4,8
32,4% dar. 55 Jahre und älter	972	981	1.021	-9	-0,9	-44	-4,3	-5,5	-5,6
40,1% Langzeitarbeitslose	1.205	1.203	1.228	2	0,2	18	1,5	-0,4	0,9
6,5% Schwerbehinderte Menschen	195	207	217	-12	-5,8	4	2,1	7,8	9,6
15,4% Ausländer	461	479	464	-18	-3,8	-31	-6,3	-10,6	-13,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	496	563	546	-67	-11,9	-24	-4,6	-11,8	4,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	168	156	181	12	7,7	14	9,1	-18,3	24,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	120	156	110	-36	-23,1	-16	-11,8	-19,6	-13,4
15 bis unter 25 Jahre	76	76	83	-	-	-9	-10,6	-20,8	6,4
55 Jahre und älter	111	118	125	-7	-5,9	7	6,7	-18,6	19,0
seit Jahresbeginn	2.780	2.284	1.721	x	x	-188	-6,3	-6,7	-4,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	528	623	742	-95	-15,2	-115	-17,9	-17,3	6,5
dar. in Erwerbstätigkeit	180	210	248	-30	-14,3	-5	-2,7	-34,6	5,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	104	126	161	-22	-17,5	-75	-41,9	-28,0	2,5
15 bis unter 25 Jahre	67	78	99	-11	-14,1	-22	-24,7	-27,1	32,0
55 Jahre und älter	123	163	188	-40	-24,5	-8	-6,1	-13,8	7,4
seit Jahresbeginn	2.941	2.413	1.790	x	x	-183	-5,9	-2,7	3,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,3	8,3	8,5	x	x	x	8,2	8,7	9,0
Männer	8,8	8,9	9,2	x	x	x	8,7	9,2	9,6
Frauen	7,8	7,6	7,7	x	x	x	7,7	8,0	8,3
15 bis unter 25 Jahre	7,9	8,0	8,2	x	x	x	8,8	9,6	10,0
15 bis unter 20 Jahre	5,5	6,6	6,5	x	x	x	6,9	7,5	7,2
50 bis unter 65 Jahre	8,2	8,1	8,5	x	x	x	8,4	8,6	9,0
55 bis unter 65 Jahre	9,2	9,0	9,4	x	x	x	9,5	9,8	10,3
Ausländer	25,5	25,6	24,8	x	x	x	26,3	36,7	36,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,1	9,0	9,2	x	x	x	9,0	9,4	9,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	61	513	99	-452	-88,1	12	24,5	x	67,8
Zugang seit Jahresbeginn	797	736	223	x	x	516	183,6	217,2	40,3
Bestand	797	804	368	-7	-0,9	374	88,4	85,3	-18,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 25 auf 942 Personen verringert. Das waren 12 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 229 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 5 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 246 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–3). Seit Beginn des Jahres gab es 1.317 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 33 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.326 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–1).

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.514	1.554	1.574	-40	-2,6	5	0,3	2,0	-1,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	942	967	1.033	-25	-2,6	-12	-1,3	-3,3	-4,9
57,9% Männer	545	559	608	-14	-2,5	-4	-0,7	-4,6	-5,7
42,1% Frauen	397	408	425	-11	-2,7	-8	-2,0	-1,4	-3,6
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	111	106	109	5	4,7	7	6,7	-5,4	-21,0
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	27	28	-6	-22,2	-4	-16,0	12,5	3,7
47,9% 50 Jahre und älter	451	473	518	-22	-4,7	-49	-9,8	-9,9	-6,2
40,0% dar. 55 Jahre und älter	377	386	414	-9	-2,3	-44	-10,5	-11,3	-9,2
15,5% Langzeitarbeitslose	146	148	146	-2	-1,4	13	9,8	8,8	10,6
8,9% Schwerbehinderte Menschen	84	96	97	-12	-12,5	-4	-4,5	3,2	10,2
5,2% Ausländer	49	59	63	-10	-16,9	1	2,1	-11,9	6,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	229	245	267	-16	-6,5	5	2,2	-9,3	15,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	122	123	127	-1	-0,8	11	9,9	-5,4	17,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	51	61	4	7,8	5	10,0	-33,8	-6,2
15 bis unter 25 Jahre	29	41	41	-12	-29,3	-1	-3,3	-	10,8
55 Jahre und älter	60	59	67	1	1,7	3	5,3	-21,3	9,8
seit Jahresbeginn	1.317	1.088	843	x	x	-33	-2,4	-3,4	-1,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	246	294	330	-48	-16,3	-3	-1,2	-15,0	2,8
dar. in Erwerbstätigkeit	115	142	161	-27	-19,0	6	5,5	-27,2	-12,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	61	65	-13	-21,3	-9	-15,8	-20,8	12,1
15 bis unter 25 Jahre	24	41	45	-17	-41,5	-15	-38,5	-34,9	7,1
55 Jahre und älter	67	84	102	-17	-20,2	-2	-2,9	-9,7	1,0
seit Jahresbeginn	1.326	1.080	786	x	x	-1	-0,1	0,2	7,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,6	2,8	3,0
Männer	2,8	2,8	3,1	x	x	x	2,8	3,0	3,3
Frauen	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,4	2,5	2,6
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,3	3,4	x	x	x	3,2	3,7	4,6
15 bis unter 20 Jahre	1,8	2,5	2,6	x	x	x	2,3	2,4	2,7
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,4	x	x	x	3,3	3,4	3,6
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,6	3,9	x	x	x	4,0	4,2	4,4
Ausländer	2,7	3,2	3,4	x	x	x	2,6	4,6	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,9	3,1	x	x	x	2,8	3,0	3,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von April auf Mai geringfügig um 2 auf 2.061 Personen verringert. Das waren 11 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 5,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,6%.

Dabei meldeten sich 267 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 282 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 112 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.463 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 155 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.615 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-182).

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.086	3.085	3.114	1	0,0	-189	-5,8	-6,5	-6,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.061	2.063	2.059	-2	-0,1	11	0,5	-3,0	-4,8
57,3% Männer	1.181	1.192	1.197	-11	-0,9	11	0,9	-0,8	-2,0
42,7% Frauen	880	871	862	9	1,0	-	-	-5,8	-8,3
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	153	153	156	-	-	-28	-15,5	-14,5	-5,5
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	44	44	42	-	-	-6	-12,0	-13,7	-6,7
37,9% 50 Jahre und älter	782	786	799	-4	-0,5	-8	-1,0	-2,8	-4,0
28,9% dar. 55 Jahre und älter	595	595	607	-	-	-	-	-1,3	-2,9
51,4% Langzeitarbeitslose	1.059	1.055	1.082	4	0,4	5	0,5	-1,6	-0,3
5,4% Schwerbehinderte Menschen	111	111	120	-	-	8	7,8	12,1	9,1
20,0% Ausländer	412	420	401	-8	-1,9	-32	-7,2	-10,4	-15,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	267	318	279	-51	-16,0	-29	-9,8	-13,6	-3,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	46	33	54	13	39,4	3	7,0	-45,9	45,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	105	49	-40	-38,1	-21	-24,4	-10,3	-21,0
15 bis unter 25 Jahre	47	35	42	12	34,3	-8	-14,5	-36,4	2,4
55 Jahre und älter	51	59	58	-8	-13,6	4	8,5	-15,7	31,8
seit Jahresbeginn	1.463	1.196	878	x	x	-155	-9,6	-9,5	-8,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	282	329	412	-47	-14,3	-112	-28,4	-19,2	9,6
dar. in Erwerbstätigkeit	65	68	87	-3	-4,4	-11	-14,5	-46,0	64,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	65	96	-9	-13,8	-66	-54,1	-33,7	-3,0
15 bis unter 25 Jahre	43	37	54	6	16,2	-7	-14,0	-15,9	63,6
55 Jahre und älter	56	79	86	-23	-29,1	-6	-9,7	-17,7	16,2
seit Jahresbeginn	1.615	1.333	1.004	x	x	-182	-10,1	-5,0	0,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	5,7	5,7	x	x	x	5,6	5,9	6,0
Männer	6,0	6,1	6,1	x	x	x	5,9	6,2	6,3
Frauen	5,4	5,2	5,2	x	x	x	5,3	5,6	5,6
15 bis unter 25 Jahre	4,6	4,7	4,8	x	x	x	5,6	5,9	5,4
15 bis unter 20 Jahre	3,7	4,1	3,9	x	x	x	4,6	5,1	4,5
50 bis unter 65 Jahre	5,2	5,0	5,1	x	x	x	5,1	5,2	5,4
55 bis unter 65 Jahre	5,5	5,4	5,6	x	x	x	5,5	5,7	5,9
Ausländer	22,8	22,5	21,5	x	x	x	23,8	32,1	32,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,2	6,1	6,1	x	x	x	6,1	6,4	6,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai geringfügig um 3 auf 921 Personen verringert. Das waren 50 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 6,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,0%. Dabei meldeten sich 162 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 168 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-20). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 910 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 18 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 891 Abmeldungen von Arbeitslosen (-64).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 1 Stellen auf 152 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 25 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 19 neue Arbeitsstellen, 39 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 139 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 31.

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.351	1.341	1.329	10	0,7	34	2,6	0,7	-2,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	921	924	928	-3	-0,3	50	5,7	1,3	-0,6
57,3% Männer	528	523	538	5	1,0	39	8,0	1,2	0,6
42,7% Frauen	393	401	390	-8	-2,0	11	2,9	1,5	-2,3
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	95	98	88	-3	-3,1	18	23,4	14,0	1,1
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	26	26	1	3,8	11	68,8	44,4	62,5
40,8% 50 Jahre und älter	376	377	373	-1	-0,3	9	2,5	-2,6	-3,9
32,2% dar. 55 Jahre und älter	297	293	292	4	1,4	9	3,1	-0,7	-3,6
39,0% Langzeitarbeitslose	359	361	361	-2	-0,6	34	10,5	7,4	7,8
6,3% Schwerbehinderte Menschen	58	53	57	5	9,4	4	7,4	-8,6	-
9,1% Ausländer	84	81	78	3	3,7	25	42,4	37,3	14,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	162	189	183	-27	-14,3	16	11,0	1,6	4,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	49	80	64	-31	-38,8	9	22,5	37,9	-9,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	38	44	-3	-7,9	5	16,7	8,6	29,4
15 bis unter 25 Jahre	19	29	29	-10	-34,5	-1	-5,0	52,6	11,5
55 Jahre und älter	49	47	43	2	4,3	14	40,0	-6,0	-2,3
seit Jahresbeginn	910	748	559	x	x	-18	-1,9	-4,3	-6,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	168	194	201	-26	-13,4	-20	-10,6	-6,3	4,1
dar. in Erwerbstätigkeit	50	67	59	-17	-25,4	-14	-21,9	-15,2	-13,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	29	35	12	41,4	11	36,7	-23,7	2,9
15 bis unter 25 Jahre	20	18	33	2	11,1	-5	-20,0	-10,0	37,5
55 Jahre und älter	46	49	58	-3	-6,1	1	2,2	-18,3	-7,9
seit Jahresbeginn	891	723	529	x	x	-64	-6,7	-5,7	-5,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,3	6,4	6,4	x	x	x	6,0	6,3	6,5
Männer	6,8	6,7	6,9	x	x	x	6,3	6,7	6,9
Frauen	5,8	6,0	5,8	x	x	x	5,7	5,9	5,9
15 bis unter 25 Jahre	7,0	7,6	6,8	x	x	x	6,0	7,0	7,1
15 bis unter 20 Jahre	5,9	6,0	6,0	x	x	x	3,7	4,5	4,0
50 bis unter 65 Jahre	6,4	6,3	6,3	x	x	x	6,4	6,6	6,6
55 bis unter 65 Jahre	7,3	7,1	7,2	x	x	x	7,2	7,3	7,5
Ausländer	10,9	11,9	11,4	x	x	x	8,6	9,6	11,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,9	6,9	7,0	x	x	x	6,5	6,9	7,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	19	32	28	-13	-40,6	-39	-67,2	39,1	-26,3
Zugang seit Jahresbeginn	139	120	88	x	x	-31	-18,2	7,1	-1,1
Bestand	152	153	146	-1	-0,7	-25	-14,1	0,7	-8,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 5 auf 353 Personen verringert. Das waren 21 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 100 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 97 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-2). Seit Beginn des Jahres gab es 557 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 18 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 509 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-11).

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	568	562	558	6	1,1	43	8,2	2,4	-1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	353	358	368	-5	-1,4	21	6,3	-0,8	0,3
56,9% Männer	201	195	216	6	3,1	18	9,8	-3,0	3,8
43,1% Frauen	152	163	152	-11	-6,7	3	2,0	1,9	-4,4
13,6% 15 bis unter 25 Jahre	48	47	41	1	2,1	6	14,3	-11,3	-10,9
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	9	9	1	11,1	3	42,9	-25,0	12,5
50,1% 50 Jahre und älter	177	179	182	-2	-1,1	17	10,6	4,7	1,1
41,6% dar. 55 Jahre und älter	147	147	151	-	-	14	10,5	7,3	4,1
12,7% Langzeitarbeitslose	45	40	40	5	12,5	-	-	-16,7	-4,8
7,4% Schwerbehinderte Menschen	26	22	25	4	18,2	-2	-7,1	-21,4	4,2
7,1% Ausländer	25	24	20	1	4,2	4	19,0	9,1	-9,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	100	116	110	-16	-13,8	22	28,2	10,5	6,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	46	69	55	-23	-33,3	14	43,8	38,0	10,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	24	26	-2	-8,3	3	15,8	-11,1	4,0
15 bis unter 25 Jahre	13	19	18	-6	-31,6	1	8,3	58,3	-10,0
55 Jahre und älter	31	27	32	4	14,8	12	63,2	8,0	33,3
seit Jahresbeginn	557	457	341	x	x	18	3,3	-0,9	-4,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	97	120	113	-23	-19,2	-2	-2,0	7,1	3,7
dar. in Erwerbstätigkeit	43	56	46	-13	-23,2	-	-	7,7	-19,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	19	27	3	15,8	5	29,4	-17,4	28,6
15 bis unter 25 Jahre	10	11	15	-1	-9,1	-5	-33,3	57,1	15,4
55 Jahre und älter	30	32	37	-2	-6,3	8	36,4	-3,0	8,8
seit Jahresbeginn	509	412	292	x	x	-11	-2,1	-2,1	-5,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,5	2,5
Männer	2,6	2,5	2,8	x	x	x	2,4	2,6	2,7
Frauen	2,2	2,4	2,3	x	x	x	2,2	2,4	2,4
15 bis unter 25 Jahre	3,5	3,6	3,2	x	x	x	3,3	4,3	3,7
15 bis unter 20 Jahre	2,2	2,1	2,1	x	x	x	1,6	3,0	2,0
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,8	2,9	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,4	3,4	3,6
Ausländer	3,2	3,5	2,9	x	x	x	3,1	3,6	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,5	2,7	2,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von April auf Mai geringfügig um 2 auf 568 Personen gestiegen. Das waren 29 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,7%.

Dabei meldeten sich 62 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 6 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 71 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 18 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 353 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 36 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 382 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-53).

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber															
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾													
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024										
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %										
Bestand an Arbeitsuchenden																			
Insgesamt											783	779	771	4	0,5	-9	-1,1	-0,5	-2,7
Bestand an Arbeitslosen																			
Insgesamt											568	566	560	2	0,4	29	5,4	2,7	-1,2
57,6% Männer											327	328	322	-1	-0,3	21	6,9	3,8	-1,5
42,4% Frauen											241	238	238	3	1,3	8	3,4	1,3	-0,8
8,3% 15 bis unter 25 Jahre											47	51	47	-4	-7,8	12	34,3	54,5	14,6
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre											17	17	17	-	-	8	88,9	183,3	112,5
35,0% 50 Jahre und älter											199	198	191	1	0,5	-8	-3,9	-8,3	-8,2
26,4% dar. 55 Jahre und älter											150	146	141	4	2,7	-5	-3,2	-7,6	-10,8
55,3% Langzeitarbeitslose											314	321	321	-7	-2,2	34	12,1	11,5	9,6
5,6% Schwerbehinderte Menschen											32	31	32	1	3,2	6	23,1	3,3	-3,0
10,4% Ausländer											59	57	58	2	3,5	21	55,3	54,1	26,1
Zugang an Arbeitslosen																			
Insgesamt											62	73	73	-11	-15,1	-6	-8,8	-9,9	-
dar. aus Erwerbstätigkeit											3	11	9	-8	-72,7	-5	-62,5	37,5	-57,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme											13	14	18	-1	-7,1	2	18,2	75,0	100,0
15 bis unter 25 Jahre											6	10	11	-4	-40,0	-2	-25,0	42,9	83,3
55 Jahre und älter											18	20	11	-2	-10,0	2	12,5	-20,0	-45,0
seit Jahresbeginn											353	291	218	x	x	-36	-9,3	-9,3	-9,2
Abgang an Arbeitslosen																			
Insgesamt											71	74	88	-3	-4,1	-18	-20,2	-22,1	4,8
dar. in Erwerbstätigkeit											7	11	13	-4	-36,4	-14	-66,7	-59,3	18,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme											19	10	8	9	90,0	6	46,2	-33,3	-38,5
15 bis unter 25 Jahre											10	7	18	3	42,9	-	-	-46,2	63,6
55 Jahre und älter											16	17	21	-1	-5,9	-7	-30,4	-37,0	-27,6
seit Jahresbeginn											382	311	237	x	x	-53	-12,2	-10,1	-5,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf																			
alle zivilen Erwerbspersonen											3,9	3,9	3,9	x	x	x	3,7	3,8	3,9
Männer											4,2	4,2	4,1	x	x	x	3,9	4,1	4,2
Frauen											3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,5	3,5	3,6
15 bis unter 25 Jahre											3,5	4,0	3,6	x	x	x	2,7	2,7	3,3
15 bis unter 20 Jahre											3,7	3,9	3,9	x	x	x	2,1	1,5	2,0
50 bis unter 65 Jahre											3,4	3,2	3,2	x	x	x	3,5	3,7	3,5
55 bis unter 65 Jahre											3,6	3,4	3,4	x	x	x	3,8	3,9	3,9
Ausländer											7,6	8,4	8,5	x	x	x	5,6	6,0	7,5
abhängige zivile Erwerbspersonen											4,2	4,2	4,2	x	x	x	4,0	4,1	4,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai geringfügig um 4 auf 2.828 Personen verringert. Das waren 167 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 8,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,5%. Dabei meldeten sich 502 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 47 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 502 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-112). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.843 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 124 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.688 Abmeldungen von Arbeitslosen (-358).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 11 Stellen auf 374 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 69 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 71 neue Arbeitsstellen, 54 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 425 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 92.

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										4.220	4.319	4.285	-99	-2,3	14	0,3	2,0	-0,4
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										2.828	2.832	2.822	-4	-0,1	167	6,3	3,9	-0,5
58,5% Männer										1.655	1.673	1.689	-18	-1,1	99	6,4	4,6	-0,9
41,5% Frauen										1.173	1.159	1.133	14	1,2	68	6,2	3,0	0,3
10,1% 15 bis unter 25 Jahre										286	292	308	-6	-2,1	-2	-0,7	-1,4	-4,3
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre										74	79	82	-5	-6,3	9	13,8	9,7	-
33,0% 50 Jahre und älter										933	929	943	4	0,4	14	1,5	-3,5	-4,6
25,6% dar. 55 Jahre und älter										724	723	722	1	0,1	16	2,3	-2,7	-3,6
33,7% Langzeitarbeitslose										954	934	925	20	2,1	-6	-0,6	-3,4	-3,3
5,8% Schwerbehinderte Menschen										163	166	172	-3	-1,8	4	2,5	-1,8	-2,3
22,7% Ausländer										641	622	637	19	3,1	-8	-1,2	-8,5	-9,6
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										502	591	545	-89	-15,1	-47	-8,6	-5,0	-3,5
dar. aus Erwerbstätigkeit										166	262	186	-96	-36,6	24	16,9	40,1	-3,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										150	128	144	22	17,2	-1	-0,7	-17,4	-8,9
15 bis unter 25 Jahre										77	104	116	-27	-26,0	-27	-26,0	-4,6	7,4
55 Jahre und älter										92	100	89	-8	-8,0	-8	-8,0	-23,7	-8,2
seit Jahresbeginn										2.843	2.341	1.750	x	x	-124	-4,2	-3,2	-2,6
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										502	584	633	-82	-14,0	-112	-18,2	-19,7	2,9
dar. in Erwerbstätigkeit										170	208	168	-38	-18,3	-3	-1,7	-23,0	-6,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										103	139	173	-36	-25,9	-49	-32,2	-23,6	-8,0
15 bis unter 25 Jahre										76	118	131	-42	-35,6	-30	-28,3	-9,2	23,6
55 Jahre und älter										93	107	124	-14	-13,1	-45	-32,6	-25,2	7,8
seit Jahresbeginn										2.688	2.186	1.602	x	x	-358	-11,8	-10,1	-6,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										8,0	8,0	8,0	x	x	x	7,5	8,0	8,3
Männer										8,7	8,8	8,9	x	x	x	8,2	8,7	9,3
Frauen										7,2	7,1	7,0	x	x	x	6,8	7,1	7,1
15 bis unter 25 Jahre										8,3	9,1	9,6	x	x	x	9,0	10,1	11,0
15 bis unter 20 Jahre										6,2	7,5	7,8	x	x	x	6,2	7,3	8,4
50 bis unter 65 Jahre										6,6	6,5	6,6	x	x	x	6,4	6,8	7,0
55 bis unter 65 Jahre										7,4	7,3	7,3	x	x	x	7,2	7,6	7,7
Ausländer										25,9	28,6	29,3	x	x	x	29,9	41,0	42,5
abhängige zivile Erwerbspersonen										8,7	8,7	8,7	x	x	x	8,2	8,6	9,0
Gemeldete Arbeitsstellen																		
Zugang										71	104	83	-33	-31,7	-54	-43,2	22,4	-11,7
Zugang seit Jahresbeginn										425	354	250	x	x	-92	-17,8	-9,7	-18,6
Bestand										374	363	378	11	3,0	-69	-15,6	-6,0	-4,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 23 auf 950 Personen verringert. Das waren 130 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 249 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 250 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–10). Seit Beginn des Jahres gab es 1.430 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 55 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.247 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–113).

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										1.510	1.547	1.540	-37	-2,4	132	9,6	12,2	6,0
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										950	973	952	-23	-2,4	130	15,9	13,5	0,5
58,8% Männer										559	574	581	-15	-2,6	86	18,2	15,0	0,7
41,2% Frauen										391	399	371	-8	-2,0	44	12,7	11,5	0,3
9,2% 15 bis unter 25 Jahre										87	91	90	-4	-4,4	13	17,6	7,1	-10,0
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre										18	22	20	-4	-18,2	8	80,0	10,0	-20,0
42,7% 50 Jahre und älter										406	409	413	-3	-0,7	8	2,0	-3,5	-9,4
36,1% dar. 55 Jahre und älter										343	342	336	1	0,3	10	3,0	-2,6	-8,2
11,4% Langzeitarbeitslose										108	108	114	-	-	-12	-10,0	-16,3	-5,0
7,2% Schwerbehinderte Menschen										68	68	74	-	-	-3	-4,2	-11,7	-7,5
10,6% Ausländer										101	108	104	-7	-6,5	1	1,0	10,2	2,0
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										249	304	267	-55	-18,1	9	3,8	8,6	4,7
dar. aus Erwerbstätigkeit										125	194	133	-69	-35,6	20	19,0	52,8	-5,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										61	56	72	5	8,9	-8	-11,6	-15,2	5,9
15 bis unter 25 Jahre										32	39	51	-7	-17,9	-9	-22,0	-23,5	-7,3
55 Jahre und älter										56	72	52	-16	-22,2	5	9,8	14,3	-3,7
seit Jahresbeginn										1.430	1.181	877	x	x	55	4,0	4,1	2,6
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										250	266	261	-16	-6,0	-10	-3,8	-25,5	-2,2
dar. in Erwerbstätigkeit										120	135	109	-15	-11,1	19	18,8	-30,1	-10,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										53	51	52	2	3,9	-12	-18,5	-27,1	-11,9
15 bis unter 25 Jahre										27	37	43	-10	-27,0	-20	-42,6	-41,3	-6,5
55 Jahre und älter										51	65	63	-14	-21,5	-17	-25,0	-13,3	14,5
seit Jahresbeginn										1.247	997	731	x	x	-113	-8,3	-9,4	-1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										2,7	2,8	2,7	x	x	x	2,3	2,5	2,8
Männer										2,9	3,0	3,1	x	x	x	2,5	2,7	3,1
Frauen										2,4	2,4	2,3	x	x	x	2,1	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre										2,5	2,8	2,8	x	x	x	2,3	2,9	3,4
15 bis unter 20 Jahre										1,5	2,1	1,9	x	x	x	0,9	2,0	2,5
50 bis unter 65 Jahre										2,9	2,9	2,9	x	x	x	2,8	3,0	3,2
55 bis unter 65 Jahre										3,5	3,5	3,4	x	x	x	3,4	3,6	3,8
Ausländer										4,1	5,0	4,8	x	x	x	4,6	5,9	6,1
abhängige zivile Erwerbspersonen										2,9	3,0	2,9	x	x	x	2,5	2,7	3,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen

Mai 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 19 auf 1.878 Personen gestiegen. Das waren 37 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 5,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,2%.

Dabei meldeten sich 253 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 56 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 252 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 102 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.413 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 179 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.441 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-245).

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Mai 2024		Apr 2024	Mrz 2024									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										2.710	2.772	2.745	-62	-2,2	-118	-4,2	-2,9	-3,7
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										1.878	1.859	1.870	19	1,0	37	2,0	-0,5	-1,0
58,4% Männer										1.096	1.099	1.108	-3	-0,3	13	1,2	-0,2	-1,8
41,6% Frauen										782	760	762	22	2,9	24	3,2	-0,9	0,3
10,6% 15 bis unter 25 Jahre										199	201	218	-2	-1,0	-15	-7,0	-4,7	-1,8
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre										56	57	62	-1	-1,8	1	1,8	9,6	8,8
28,1% 50 Jahre und älter										527	520	530	7	1,3	6	1,2	-3,5	-0,4
20,3% dar. 55 Jahre und älter										381	381	386	-	-	6	1,6	-2,8	0,8
45,0% Langzeitarbeitslose										846	826	811	20	2,4	6	0,7	-1,4	-3,1
5,1% Schwerbehinderte Menschen										95	98	98	-3	-3,1	7	8,0	6,5	2,1
28,8% Ausländer										540	514	533	26	5,1	-9	-1,6	-11,7	-11,6
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										253	287	278	-34	-11,8	-56	-18,1	-16,1	-10,3
dar. aus Erwerbstätigkeit										41	68	53	-27	-39,7	4	10,8	13,3	3,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										89	72	72	17	23,6	7	8,5	-19,1	-20,0
15 bis unter 25 Jahre										45	65	65	-20	-30,8	-18	-28,6	12,1	22,6
55 Jahre und älter										36	28	37	8	28,6	-13	-26,5	-58,8	-14,0
seit Jahresbeginn										1.413	1.160	873	x	x	-179	-11,2	-9,6	-7,2
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										252	318	372	-66	-20,8	-102	-28,8	-14,1	6,9
dar. in Erwerbstätigkeit										50	73	59	-23	-31,5	-22	-30,6	-5,2	3,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										50	88	121	-38	-43,2	-37	-42,5	-21,4	-6,2
15 bis unter 25 Jahre										49	81	88	-32	-39,5	-10	-16,9	20,9	46,7
55 Jahre und älter										42	42	61	-	-	-28	-40,0	-38,2	1,7
seit Jahresbeginn										1.441	1.189	871	x	x	-245	-14,5	-10,7	-9,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										5,3	5,3	5,3	x	x	x	5,2	5,5	5,5
Männer										5,7	5,8	5,8	x	x	x	5,7	6,0	6,1
Frauen										4,8	4,7	4,7	x	x	x	4,7	4,8	4,8
15 bis unter 25 Jahre										5,8	6,3	6,8	x	x	x	6,7	7,2	7,6
15 bis unter 20 Jahre										4,7	5,4	5,9	x	x	x	5,2	5,3	5,8
50 bis unter 65 Jahre										3,7	3,6	3,7	x	x	x	3,7	3,8	3,8
55 bis unter 65 Jahre										3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,8	4,0	3,9
Ausländer										21,9	23,7	24,5	x	x	x	25,3	35,1	36,4
abhängige zivile Erwerbspersonen										5,7	5,7	5,7	x	x	x	5,7	5,9	6,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.